

Shell Deutschland
Holding (Hrsg.)

JUGEND 2015

**Eine pragmatische Generation
im Aufbruch**

Konzeption & Koordination:

Mathias Albert,
Klaus Hurrelmann,
Gudrun Quenzel &
TNS Infratest Sozialforschung

FISCHER Taschenbuch

Inhalt

Geleitwort von Shell zur 17. Shell Jugendstudie 9
Danksagung der Autorinnen und Autoren 11
Zusammenfassung 13

Mathias Albert, Klaus Hurrelmann, Gudrun Quenzel

1 Jugend 2015: Eine neue Generationsgestalt? 33

1.1 Jenseits der »Generation Y«? 34
1.2 Wandel der Lebenswelten: Entwicklungen der letzten fünf Jahre 37
1.3 Veränderungen in den Entwicklungsaufgaben des Jugendalters 39
1.4 Die aktuelle Shell Jugendstudie 45

Ingo Leven, Gudrun Quenzel, Klaus Hurrelmann

2 Familie, Bildung, Beruf, Zukunft: Am liebsten alles 47

2.1 Familie – die Eltern bleiben Vorbild 51
2.2 Bildung – immer ehrgeizigere Ziele 65
2.3 Beruf – der Anspruch wird immer höher 72
2.4 Berufsorientierung – die Suche nach Erfüllung und Nutzen 77
2.5 Ängste und Sorgen – der Optimismus steigt 95
2.6 Wird die jugendliche Statuspassage zu komplex? 107

Ingo Leven, Ulrich Schneekloth

**3 Freizeit und Internet: Zwischen klassischem »Offline«
und neuem Sozialraum 111**

3.1 Freizeitverhalten – »Freie« Zeit und Selbsterfahrung 112
3.2 Digitale Welten – das Internet ist allgegenwärtig 120
3.3 »Social Web« – das Internet wird zum Sozialraum 126
3.4 Inhalte: Was in der digitalen Welt passiert 138
3.5 Typologie der Internetnutzer 146

Ulrich Schneekloth

- 4 Jugend und Politik: Zwischen positivem Gesellschaftsbild und anhaltender Politikverdrossenheit 153**
- 4.1 Interesse an Politik nimmt wieder zu 156
 - 4.2 Politische Positionierungen und Problemsichten: Zuversicht trotz weiterhin schwieriger Rahmenbedingungen 163
 - 4.3 Gesellschaftliche Prioritäten: Was im Vordergrund steht 169
 - 4.4 Positiver Bezug auf Demokratie und Gesellschaft 173
 - 4.5 Toleranz und Konfliktlinien in einer Gesellschaft der Vielfalt 183
 - 4.6 Engagement 193

Thomas Gensicke, Mathias Albert

- 5 Die Welt und Deutschland – Deutschland und die Welt 201**
- 5.1 Die neue Weltagenda 201
 - 5.2 Die Weltordnung 205
 - 5.3 „Die großen Spieler“ 209
 - 5.4 Deutschland 218
 - 5.5 Wir und die anderen 227

Thomas Gensicke

- 6 Die Wertorientierungen der Jugend (2002- 2015) 237**
- 6.1 Was wirklich wichtig ist 238
 - 6.2 Vertiefung der Werte 242
 - 6.3 Religiosität und Kirche 254
 - 6.4 Das wertebewusstere Geschlecht 260
 - 6.5 Idealisten, Materialisten, Zögerliche und Machter 264

Ingo Leven, Hilde Utzmann

- 7 Jugend im Aufbruch – vieles soll stabil bleiben 273**
- 7.1 Unsere Gesprächspartner – die Jugendlichen im qualitativen Teil 273
 - 7.2 Alltägliche Lebensführung und sozialer Nahraum als Start- und Mittelpunkt 277
 - 7.3 Das Verhältnis zu den Eltern aktuell 279
 - 7.4 Das Verhältnis zu den Eltern in fünf Jahren 286
 - 7.5 Liebe und Partnerschaft aktuell 293
 - 7.6 Liebe und Partnerschaft in fünf Jahren 297
 - 7.7 Freizeit und Freunde aktuell 302
 - 7.8 Freizeit und Freunde in fünf Jahren 310
 - 7.9 Schule/Noten/Ausbildung/Job aktuell 317

- 7.10 Schule/Noten/Ausbildung/Job in fünf Jahren 339
- 7.11 Hemmnisse auf dem Weg in die Zukunft 351
- 7.12 Was Jugendliche auf dem Weg in die Zukunft unterstützt 357
- 7.13 Jugendliche und ihr Blick auf Gesellschaft 360

Gudrun Quenzel, Klaus Hurrelmann, Mathias Albert

- 8 Jugend 2015: Eine pragmatische Generation im Aufbruch 375**
 - 8.1 Pragmatischer Umgang mit einem Aufwachsen in Unsicherheit 376
 - 8.2 Aufbruch 2015: Erste Zeichen einer neuen Generationsgestalt 379
 - 8.3 Was braucht diese Generation an Unterstützung aus der Gesellschaft? 384

Ulrich Schneekloth, Ingo Leven

- 9 Methodik 389**
 - 9.1 Gesamtanlage der Studie 389
 - 9.2 Methodik der quantitativen Erhebung 389
 - 9.3 Methodik der qualitativen Erhebung 395

Anhang

- Fragebogen der Shell Jugendstudie 2015 401
- Dokumentation des Index der sozialen Schicht 429
- Leitfaden des qualitativen Teils 433
- Literaturverzeichnis 441